

6.5 Montage Seitenschutzbleche



Die Stoffschieber sind für den Einbau in eine Maschine/Anlage bestimmt. Die Inbetriebnahme der Stoffschieber ist solange untersagt, bis festgestellt wurde, dass die Maschine, in die die Stoffschieber eingebaut wurden, den Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen entspricht.



Wir bieten Ihnen unter folgenden Artikelnummern passende Seitenschutzbleche an, die die Sicherheit erhöhen und ein Hineinfassen in die beweglichen Teile des Stoffschiebers unmöglich machen.

Tabelle 6.2

Seitenschutzbleche, 2 Stück											
DN	50	65	80	100	125	150	200	250	300	350	400
inch	2"	2½"	3"	4"	5"	6"	8"	10"	12"	14"	16"
Art. WGS-LP-xxx	050	065	080	100	125	150	200	250	300	350	400



Lösen Sie die auf einer Seite des Stoffschiebers die Sechskantmutter.



Schieben Sie das Seitenschutzblech unter die Unterlegscheiben und legen das Blech so an den Aufbaubrücken an, wie es die Abbildung 6.8 zeigt.



Ziehen Sie die Sechskantmutter wieder fest an, und wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.



Bei den Größen DN350 und DN400 werden die Seitenschutzbleche direkt an den Aufbaubrücken angeschraubt.

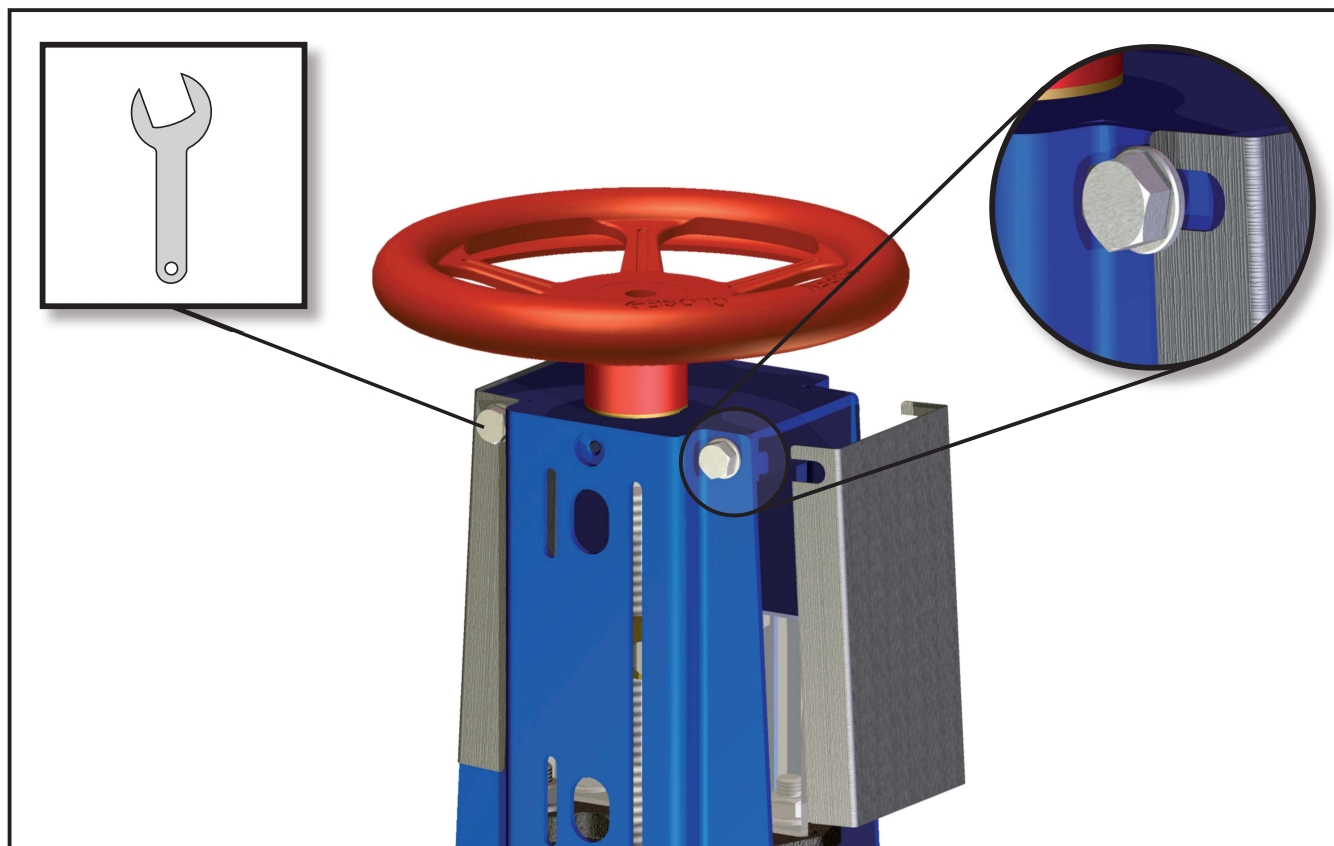


Abb. 6.8 - Montage / Demontage, Montage der Seitenschutzbleche (Abbildung zeigt Art. WGE-GG-xxx-100/MW)

6.6 Demontage

Die Demontage eines Stoffschiebers verläuft zwar prinzipiell in umgekehrter Reihenfolge wie die Montage, doch sind zuvor einige wesentliche Punkte abzuklären!

Um z.B. bei der eingangs erwähnten, in Betrieb befindlichen chemischen Anlage zu bleiben:

- Wird der zu demontierende Stoffschieber sofort durch einen anderen (gleichwertigen) ersetzt?
- Muss gegebenenfalls der Produktionsprozess der Anlage gestoppt werden?
- Müssen bestimmte Personen von der Demontage unterrichtet werden? etc.



Sperren Sie das Durchflussmedium ab. Niemals eine unter Druck stehende Armatur entfernen.

Stellen Sie ggf. Warnschilder auf, um

- **die unbeabsichtigte Inbetriebnahme des Gerät/Maschine/Anlage, oder**
- **das Anstellen der Steuermediumversorgung, oder**
- **das Anstellen des Durchflussmediums zu verhindern.**



Halten Sie geeignete Behälter bereit, um evtl. auslaufende Flüssigkeiten aufzufangen.

6.6.1 Pneumatische Demontage



Schalten Sie die Druckluftversorgung und die Steuerung des Antriebs ab!

Stellen Sie gegebenenfalls Warnschilder auf, um

- **die unbeabsichtigte Inbetriebnahme des Geräte-/Maschinen-/Anlagenteils, der von der Demontage betroffen ist, oder**
- **das Einschalten der Stromversorgung/der Steuerung des Antriebs zu verhindern!**



Lösen Sie die Schlauchverschraubungen und ziehen Sie die Schläuche ab.



Verschließen Sie die offenen Steuerluftleitungen, wenn die Leitungen nicht ebenfalls demontiert werden bzw. nicht gleich wieder an einen anderen Antrieb angeschlossen werden.

6.6.2 Mechanische Demontage



Stellen Sie sicher, dass das Medium abgeschaltet, der Druck entspannt und gegen Wiedereinschalten gesichert ist.



Verhindern Sie durch geeignete Maßnahmen, dass der Stoffschieber herunterfallen kann, z.B. durch Abstützungen oder Aufhängungen.



Lösen Sie die Flanschverbindung, und ziehen Sie den Stoffschieber zwischen den Flanschen heraus.



Verschließen Sie die Rohrleitung, wenn die Leitungen nicht ebenfalls demontiert werden, bzw. nicht gleich wieder ein anders Ventil eingebaut wird.



Hiermit ist die Demontage des Schwenkantriebs beendet.